



Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

125/17

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von: Tel. Nr.:
Schindele, Nadine 82-2339

Datum:
05.09.2017

1. **Betreff:** Straßenumbaumaßnahme Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im Drachenacker - Erstellung einer Kreisverkehrsanlage

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Verkehrsausschuss	18.10.2017	öffentlich
2. Gemeinderat	27.11.2017	öffentlich

3. **Finanzielle Auswirkungen:**
(Kurzübersicht)

Nein Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja

in voller Höhe teilweise
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

450.000,00 €

5. **Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:**

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) 1.100.000,00 €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.
0,00 €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) 1.100.000 €

2. Folgekosten

Personalkosten 0,00 €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme 0,00 €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.
Jährliche Belastungen 0,00 €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

125/17

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von: Tel. Nr.:
Schindele, Nadine 82-2339

Datum:
05.09.2017

Betreff: Straßenumbaumaßnahme Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im
Drachenacker - Erstellung einer Kreisverkehrsanlage

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

1. Der Verkehrsausschuss nimmt die Vorentwurfsplanung und die dazugehörige Kostenschätzung zur Kenntnis.
2. Der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Verwaltung mit der weiteren Planung des Kreisverkehrs zu beauftragen und die erforderlichen Haushaltsmittel im Doppelhaushalt anzumelden.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

125/17

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von: Tel. Nr.:
Schindele, Nadine 82-2339

Datum:
05.09.2017

Betreff: Straßenumbaumaßnahme Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im
Drachenacker - Erstellung einer Kreisverkehrsanlage

Sachverhalt/Begründung:

Die Vorlage dient dem strategischen Ziel Nr. C3 „Die Stadt gewährleistet eine richtlinienkonforme Verkehrsinfrastruktur, welche möglichst allen Bedürfnissen der Verkehrsteilnehmer gerecht wird.“

1. Einleitung

Anlässlich des Doppelhaushaltes 2010/2011 legte die Verwaltung dem Gemeinderat eine Liste aller angedachten Kreisverkehrsplätze in Offenburg vor. Als Nummer 14 von insgesamt 25 Kreisverkehrsanlagen (davon 10 bereits existierend) war der Umbau des lichtsignalgesteuerten Knotenpunkts Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im Drachenacker aufgelistet. In der Folge der Beratungen wurden die geplanten Kreisverkehrsanlagen in städtischer Straßenbaulast in die Haushaltsplanung in verschiedene Stufen bzw. mit Planungsansätzen aufgenommen. Später wurden pauschale Finanzmittel für den Kreis in Höhe von insgesamt 450.000 Euro in den Doppelhaushalt 2016/2017 eingestellt.

Die Planung der Straßenbaumaßnahme wurde zwischen den Jahren 2013 bis 2016 aufgrund anderer Prioritäten zurückgestellt. Entsprechend den Beschlüssen wurde im Jahr 2016 die Planung aufgenommen.

2. Leistungsfähigkeitsnachweis der Kreisverkehrsanlage

Die Stadt Offenburg beauftragte zur Ermittlung der Leistungsfähigkeit einer möglichen Kreisverkehrsanlage das Büro Brenner Bernard Ingenieurgesellschaft. Das Büro erarbeitete die Verkehrsuntersuchung aufgrund nachfolgender Bedingungen:

Die Leistungsfähigkeitsbetrachtung für die Lichtsignalanlage erfolgte auf der Basis von aktuellen Zählwerten, die die Stadt Offenburg für die maßgebende Spitzenstunde bereitstellt. Der Leistungsfähigkeitsberechnung für den geplanten Kreisverkehr wird der Prognoseverkehr 2030 zu Grunde gelegt. Als maßgebender Erhebungszeitraum dient die Zeitspanne zwischen 15 und 19 Uhr. Auf dieser Grundlage wird die Leistungsfähigkeitsbetrachtung für die Nachmittagsspitzenstunde durchgeführt.

Ergebnis der Verkehrsuntersuchung:

Der heutige, signalgeregelte Knotenpunkt erreicht insgesamt die Qualitätsstufe F (wegen den Nebenrichtungen) in der Nachmittagsspitzenstunde. Somit ist der Knotenpunkt unter Berücksichtigung des heute geschalteten Signalprogramms bei maximaler Bemessung nicht leistungsfähig. Dabei ist zu erwähnen, dass die Fahrspuren der Hauptrichtungen mit Ausnahme der Linksabbiegespuren die Qualitäts-

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

125/17

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

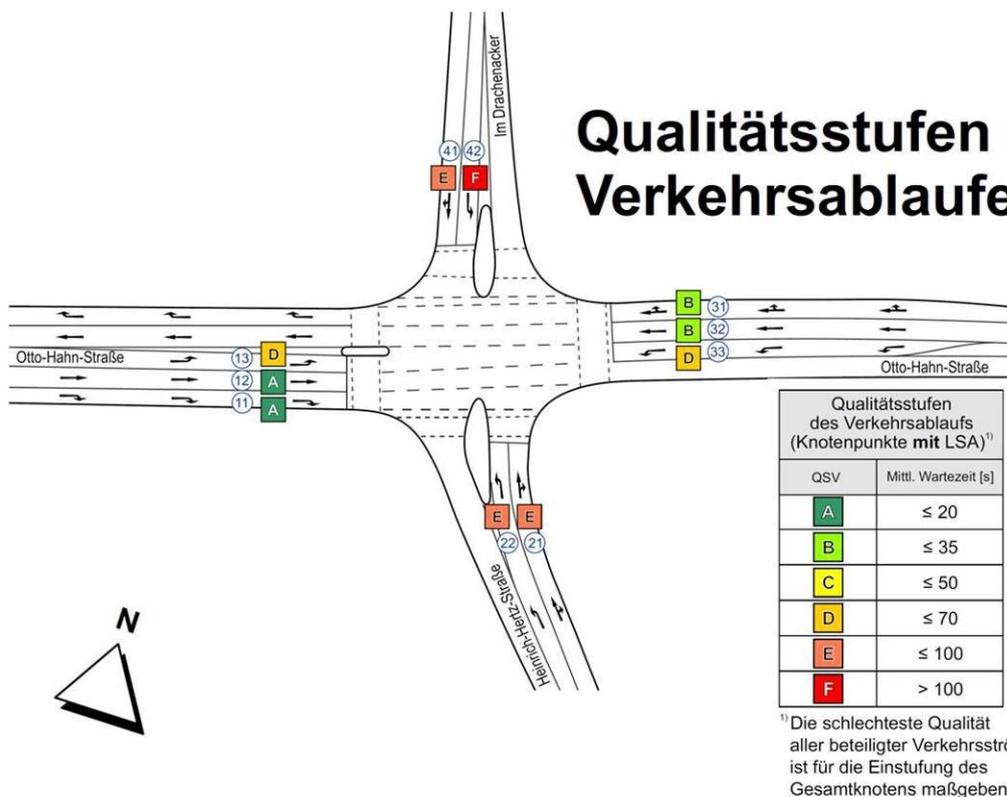
Bearbeitet von: Tel. Nr.:
Schindele, Nadine 82-2339

Datum:
05.09.2017

Betreff: Straßenumbaumaßnahme Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im Drachenacker - Erstellung einer Kreisverkehrsanlage

stufen A und B erreichen. Die Linksabbiegespuren erreichen Qualitätsstufe D. Nur die Ströme der Nebenrichtung erhalten in der Bewertung die schlechtere Qualitätsstufe E. Die Linksabbiegespur aus der Zufahrt im Drachenacker erreicht sogar die kritische Qualitätsstufe F. Eine Änderung der Lichtsignalsteuerung wurde bisher nicht durchgeführt, weil dies eine Erneuerung der gesamten Lichtsignalanlage erfordert hätte.

In der nachfolgenden Abbildung sind die heutigen Qualitätsstufen für den signalgesteuerten Knotenpunkt dargestellt.



Der geplante kleine Kreisverkehrsplatz wird unter Berücksichtigung der geplanten Entwicklungen insgesamt mit der Qualitätsstufe C in der Nachmittagsspitzenstunde leistungsfähig sein. Dabei beträgt die mittlere Wartezeit über alle Fahrzeuge in der nachmittäglichen Spitzenstunde 19 Sekunden pro Fahrzeug. Die mittlere Rückstaulänge (Summe aus der Anzahl von rückgestauten Fahrzeugen vor dem Fußgängerüberweg und unmittelbar vor der Einfahrt in die Kreisfahrbahn) beträgt in der Zufahrt mit der höchsten Verkehrsstärke, östlich der gelegenen Zufahrt der Otto-Hahn-Straße, 4,4 Fahrzeuge. Das entspricht einer Rückstaulänge von rund 30m. Dies bedeutet, dass der Knotenpunkt als Kreisverkehr auch mit den zukünftigen Verkehrsstärken leistungsfähig sein wird. Allerdings ist zu erwähnen, dass die Fahrspuren der Hauptrichtungen die Qualitätsstufe B und C erreichen, was

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

125/17

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von: Tel. Nr.:
Schindele, Nadine 82-2339

Datum:
05.09.2017

Betreff: Straßenumbaumaßnahme Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im Drachenacker - Erstellung einer Kreisverkehrsanlage

Bei dieser Betrachtung ist zu berücksichtigen, dass trotz der Eigenschaft einer Gemeindestraße die überörtliche Wegweisung von der Autobahn bzw. vom Kinzigtal und von Lahr herkommend bereits heute über die Otto-Hahn-Straße und Englerstraße (und umgekehrt) mit dem Ziel erfolgt, die Freiburger Straße und den Freiburger Platz zu entlasten.

3. Kostenentwicklung

Im Rahmen der Vorplanung (HOAI-Leistungsphase 2) zeigte sich, dass die ursprünglich pauschal eingestellten Finanzmittel nicht ausreichen werden. Der originale Haushaltsansatz ist als Pauschalansatz für alle Kreisverkehre ohne eine erste Planung zu verstehen.

Die Kosten belaufen sich nach derzeitigem Planungsstand auf Grundlage der Kostenschätzung nach HOAI-Leistungsphase 2 auf 1,1 Mio. Euro. In der darauffolgenden HOAI-Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) wird die Kostenberechnung erstellt. Eine Veränderung der Projektkosten ist dadurch noch möglich.

Die kürzlich erfolgte Rückmeldung der Luftbildauswertung bzgl. Kampfmittel besagt, dass weitere Untersuchungen erforderlich sind. Diese Kosten können derzeit nicht beziffert werden. Sie sind nicht in der Kostenschätzung enthalten.

4. Wesentliche Gründe der Kostenentwicklung

Die höheren Kosten lassen sich wie folgt begründen:

- Erweiterung des Projektumfangs nach Westen bis zur Auffahrt B3/33 aufgrund der Verlegung der südlichen Bushaltestelle nach Osten zwischen Knotenpunkt Otto-Hahn-Straße und Otto-Hahn-Brücke.
- Barrierefreier Ausbau der beiden Bushaltestellen als Busbucht.
- Deutliche Preissteigerungen im Straßenbau

Nicht Teil der Planung und der Kosten ist die anstehende Sanierung des Straßenabschnitts Otto-Hahn-Straße zwischen der Auffahrt zur B3/33 und Kreisverkehrsanlage Römerstraße.

Im Zuge der veränderten Rahmenbedingungen ergab sich die Frage nach einer reinen Sanierung des Knotenpunkts Otto-Hahn-Straße. Vor diesem Hintergrund sind im nächsten Kapitel die voraussichtlichen Kosten sowohl für die geplante Kreisverkehrsanlage als auch für eine reine Straßensanierung aufgeführt.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

125/17

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von: Tel. Nr.:
Schindele, Nadine 82-2339

Datum:
05.09.2017

Betreff: Straßenumbaumaßnahme Otto-Hahn-Straße/Heinrich-Hertz-Straße/Im
Drachenacker - Erstellung einer Kreisverkehrsanlage

5. Zusammensetzung der Kosten für eine geplante Kreisverkehrsanlage und eine Straßensanierung

Gegenüberstellung der Kosten bei identischem Projektumgriff:

	Bau einer Kreisverkehrsanlage	Reine Sanierungsmaßnahme *
Straßenbau	870.000 €	720.000 € (bei Selbstaussführung)
Barrierefreier Umbau Bushaltestelle (Nord und Süd)	in o.g. Baukosten enthalten	40.000 €**
Erneuerung Lichtsignalanlage, einschließlich Planungskosten	./.	165.000 €
Beschilderung und Markierung	in o.g. Baukosten enthalten	in o.g. Straßenbaukosten enthalten
Bepflanzung/Gestaltung Innenkreis	50.000 €***	./.
Evtl. erforderliche Ausgleichsmaßnahmen	nicht relevant	./.
Planungsleistungen (Ingenieurhonorare, Verkehrsuntersuchung, Sicherheitsaudit, Bohrkerne,...)	180.000 €	
SUMME:	1.100.000 €	925.000 €

* In o.g. Zusammenstellung für die reine Sanierungsmaßnahme nicht enthalten sind die Kosten für Wartung und Unterhaltung der Lichtsignalanlage, diese belaufen sich auf ca. 2.000 Euro/Jahr.

** Die Kosten in Höhe von 40.000 € für den Umbau der Bushaltestellen beziehen sich auf einen Haltestellenumbau im heutigen Bestand, d.h. kein Eingriff in die angrenzende Böschung; Sollten bei der Sanierung die Haltestellen wie beim Neubau verlegt werden, reicht der Kostenansatz von 40.000 € nicht aus.

Im Rahmen der Sanierung ist zu überlegen, ob in diesem Fall die Fahrbahn Richtung Westen um eine Fahrspur (Rechtsabbiegespur in den Drachenacker) reduziert werden kann.

*** Bepflanzung/Gestaltung Innenkreis: grobe Kostenschätzung in Höhe von 50.000 €.